

Problemstoffe

Säuren- gemische

JA

Kunststoff- und Glasgebinde mit **flüssigem** Inhalt und folgender Aufschrift:

- Ameisensäure (HCOOH)
Methansäure
- Essigsäure (CH₃COOH)
Essenzin
- Flusssäure (HF)
Fluorwasserstoff
- Königswasser
Mischung aus Salpeter- u. Salzsäure
- Phosphorsäure (H₃PO₄)
- Salpetersäure (HNO₃)
- Salzsäure (HCl)
Chlorwasserstoff, Lötlösung
- Schwefelsäure (H₂SO₄)
Batterie-, Akkumulatorensäure

NEIN

- Putz- und Reinigungsmittel in Kleingebinde (fest & flüssig)
- Feste Reinigungsmittel
- Ätzkali & Ätznatron (fest)
⇒ ZU SCHÄDLINGSBEKÄMPFUNGS- & CHEMIKALIENRESTE
- Flüssige Reinigungsmittel in Großgebinde
⇒ ZU NICHT DEFINIERBARE PROBLEMSTOFFE
- Salmiak(geist), Ammoniak
- Ätznatron (flüssig)
⇒ ZU LAUGENGEMISCHE
- Restentleerte Gebinde mit den Zeichen 
⇒ IN DIE VERPACKUNGSSAMMLUNG

Erhöhte Vorsicht im Umgang mit Säuren und säurehaltigen Produkten. Gebinde mit Säureinhalten dürfen nur gut verschlossen gelagert werden. Spritz- und Giftgasbildungsfahrer sowie starke Hitzentwicklung bei Kontakt zwischen Säuren und Laugen möglich!

Nicht in Kontakt mit Metallen bringen.

Bezeichnung lt. ADR:

UN 1760

Ätzender flüssiger Stoff, n.a.g.

Klasse: 8

